

GESUNDHEITSPLANUNG

Liebe Leserinnen und Leser,

mit diesem Newsletter über das erste Halbjahr 2024 möchten wir Sie wieder über Aktuelles zu einigen Projekten, Veranstaltungen und verschiedenen Aktivitäten der Geschäftsstelle Kommunale Gesundheitskonferenz und Gesundheitsplanung informieren.

Ihr Team Gesundheitsplanung

Foto: Adobe Stock



01/2024 NEWSLETTER INHALT

- 1 Regiokonferenz
- 2 Förderung der Gesundheitskompetenz
- 3 Eltern-Kind-Tag
- 4 Infotag Sonnenschutz
- 5 Neuer Schulungstermin Bewegungspass
- 6 Be Smart - Don't Start

REGIOKONFERENZ

Mehr als 100 Fachkräfte aus den Landkreisen Tübingen und Reutlingen nahmen an einer Regiokonferenz zur besseren Vernetzung von Kinder- und Jugendhilfe, Kinder- und Jugendpsychiatrie und Medizin teil.

Die durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg einberufene *Task Force zur psychischen Situation von Kindern und Jugendlichen in Folge der Corona-Pandemie* hat in ihrer Abschluss-erklärung Maßnahmen zur Stärkung von Kindern, Jugendlichen und ihren Familien beschlossen. Eine der empfohlenen Maßnahmen ist die Durchführung von sogenannten Regiokonferenzen. Das Sozialministerium hat die Familienforschung Baden-Württemberg (FaFo) beauftragt, im Rahmen des Maßnahmenpakets „STÄRKER nach Corona“ landesweit Regiokonferenzen anzubieten. Einerseits soll dadurch die Zusammenarbeit der verschiedenen Hilfesysteme gefördert, andererseits für das Thema psychische Gesundheit sensibilisiert werden.

Passgenaue Hilfen und gelingende Übergänge an den Schnittstellen der Aufgabenfelder von

- Prävention und Gesundheitsförderung
- Kinder- und Jugendhilfe
- Kinder- und Jugendpsychiatrie bzw. -psychotherapie
- Kinder- und Jugendmedizin

erfordern eine Vernetzung und eine interdisziplinäre Zusammenarbeit.

Um den betroffenen Kindern, Jugendlichen und ihren Eltern den Weg in die Hilfesysteme zu erleichtern und ihnen die geeigneten Anlaufstellen zugänglich zu machen, ist eine gute Abstimmung Voraussetzung. Hierzu ist es notwendig, gegenseitig über Angebote und Zuständigkeiten informiert zu sein.

Die Landkreise Tübingen und Reutlingen, sowie die Kinder- und Jugendpsychiatrie des Universitätsklinikums Tübingen haben am 27.06.2024 gemeinsam eine Regiokonferenz als Kooperationsveranstaltung mit der FaFo durchgeführt. Diese richtete sich an Fachkräfte aus den oben genannten Bereichen, sowie an Experten und Expertinnen in Schulen, Schulsozialarbeit, Beratungsstellen, des Öffentlichen Gesundheitsdienstes und weiteren kooperierenden Institutionen.

Im nächsten Schritt werden die gewonnenen Erkenntnisse in den jeweiligen Landkreisen strategisch aufgearbeitet.



FÖRDERUNG DER GESUNDHEITSKOMPETENZ – INFORMATIONEN FÜR DIE BEVÖLKERUNG **2**

In der letzten Sitzung der Kommunalen Gesundheitskonferenz wurde die Förderung der Gesundheitskompetenz als neuer Themenschwerpunkt festgelegt. Die Geschäftsstelle KGK führt dazu aktuell eine Bestands- und Bedarfsanalyse unter Einbeziehung des Arbeitskreises „gesund aufwachsen“ durch. Parallel hat die Gesundheitsplanung des Gesundheitsamtes damit begonnen monatlich aktuelle und regional für die Bürgerinnen und Bürger bedeutsame Gesundheitsthemen zu veröffentlichen:

- auf der Internetseite des Gesundheitsamts sowie
- durch Pressemitteilungen und
- über die Social Media Kanäle des Landratsamts



So gibt es beispielsweise bereits Informationen, wie man sich beim Frühjahrsputz vor Hantaviren oder beim Aufenthalt in der Natur vor Zecken schützen kann. Die Beiträge sind zu finden unter [https://www.kreis-tuebingen.de/gesundheits+lebensmitte/gesundheits/aktuelles+gesundheits](https://www.kreis-tuebingen.de/gesundheit+lebensmitte/gesundheits/aktuelles+gesundheits)

ELTERN-KIND-TAG ZUR STÄRKUNG DER GESUNDHEITSKOMPETENZ **3**

Ein weiteres Projekt zur Stärkung der Gesundheitskompetenz ist die Weiterentwicklung des Ferienprogramms „3 Tage Entdecker sein in Küche, Wald und Wiese“. Die Evaluation der bisher durchgeführten Angebote hat ergeben, dass es zusätzlich erforderlich ist, die Eltern einzubeziehen.

Daher findet am 12. Oktober 2024 erstmals ein kombinierter Eltern-Kind-Tag der Abteilungen Landwirtschaft und Gesundheit im Rahmen des Monats der Seelischen Gesundheit der Stadt Tübingen statt.

Vormittags bereiten Eltern und Kinder mit einer erfahrenen Ernährungsreferentin ein vegetarisches Mittagessen zu. Dabei wird die Bedeutung von regionalen, saisonalen, pflanzlichen Produkten im Rahmen einer ausgewogenen Ernährung erläutert.



Nachmittags soll die gesundheitsfördernde Wirkung von Natur, Wald und Streuobstwiesen vermittelt werden. Der gemeinsame Abschluss findet mit einem Besuch eines Bauernhofes statt, um einen Einblick in die Erzeugung von Lebensmitteln zu erhalten. Die positiven gemeinsamen Erlebnisse in der Gruppe zielen zudem darauf ab, die psychische Ausgeglichenheit zu fördern.



Ermöglicht wird das Projekt durch eine Kooperation mit der Abteilung Landwirtschaft und der Abteilung Jugend des Landratsamts Tübingen. Die Geschäftsstelle Kommunale Gesundheitskonferenz hat das Konzept mitentwickelt.

INFOTAG SONNENSCHUTZ IM TÜBINGER FREIBAD 4

Auch in diesem Jahr boten Hautärzte aus der Region bei einem Infotag zum Thema Sonnenschutz im Tübinger Freibad an, mit einer speziellen Kamera überprüfen zu lassen, welche Hautstellen beim Eincremen mit Sonnenmilch vergessen wurden. Bei der Aktion am 20.07.2024 gab es darüber hinaus wieder Informationsmaterialien, Spiel- und Malvorlagen für Kinder sowie auf Wunsch eine individuelle Beratung zum persönlichen Sonnenschutz.



Durchgeführt wurde das Angebot von Dr. Sebastian Kauder, Dr. Jean-Christophe Datz und Dr. Annette Pflugfelder. Die bereits seit mehreren Jahren etablierte Aktion ist eine Initiative von Dr. med. Gabriele Wallwiener, Vorsitzende der Kreisärzteschaft Tübingen, im Rahmen des Themenschwerpunkts „Sonne und Haut“ der Kommunalen Gesundheitskonferenz des Landkreises Tübingen. Deshalb wird die Aktion organisatorisch vom Gesundheitsamt Tübingen unterstützt. Die Umsetzung erfolgt in Kooperation mit den Stadtwerken Tübingen.

NEUER TERMIN SCHULUNG BEWEGUNGSPASS 5

Seit Herbst 2023 wird in Kooperation mit der AOK Neckar-Alb der „Bewegungspass“ in interessierten Kindertageseinrichtungen im Landkreis Tübingen eingeführt. Er hat das Ziel,

Kinder von 2 - 7 Jahren in ihrer motorischen Entwicklung spielerisch zu unterstützen. Der Bewegungspass umfasst 32 Übungen, die auf verschiedene Motorikbereiche abzielen.

Bisher wurden 30 Fachkräfte aus 24 Einrichtungen geschult. Sie haben für die praktische Umsetzung in ihrer Kita jeweils eine Materialtasche mit verschiedenem Sportzubehör, Bewegungspässe für alle Kinder sowie sogenannte „Drachenaufkleber“ erhalten, welche die Kinder bei absolvierten Übungen in ihren persönlichen Bewegungspass einkleben können. Die nächste Fachkräfte-Schulung findet am **9. Oktober 2024** statt. Mehr Infos zum Bewegungspass gibt es unter

<https://www.bewegungspass-bw.de/>

„BE SMART - DON'T START“ Bundeswettbewerb für rauchfreie Schulklassen – Tigers Tübingen Landkreispreis 6

„Be Smart - Don't Start“ ist DER Nichtraucherwettbewerb an Schulen in ganz Deutschland. Ziel ist es, als Klasse ein Schuljahr lang rauchfrei zu bleiben. Neben Bundes- und Landespreisen gibt es für den Landkreis Tübingen seit letztem Jahr einen gesonderten Preis exklusiv für Schulen aus dem Landkreis. Unter allen rauchfrei gebliebenen Klassen wird in Kooperation mit den Basketballprofis der Tigers Tübingen eine Trainingseinheit mit einem Profispieler sowie Trainer verlost. Zusätzlich gibt es Freikarten für ein Spiel der Raubkatzen. In diesem Jahr konnte sich den Preis die 9b der Gemeinschaftsschule Ammerbuch sichern.

